

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 91.

Samstag den 20. April 1889.

(1490) 3—3

Nr. 2976.

(1491) 3—3 Kundmachung. Nr. 673.

Kundmachung.

Mit Beginn des nächsten Schuljahres (16. September) werden in der I. I. Marine-Akademie zu Fiume voraussichtlich 26 Jöglingsplätze (ganz- und halbfreie Aerarial-, dann Zahl- und Stiftungsplätze) zu befreien sein.

Der Eintritt findet nur in den I. Jahrgang statt. Wegen Überfüllung des II. Jahrganges werden Gesuche um den Eintritt in diesen Jahrgang nicht angenommen.

Die Gesuche um Aufnahme in die I. I. Marine-Akademie sind an das I. I. Reichs-Kriegs-Ministerium (Marine-Section) Wien zu richten und jene von im Staats- (Hof-) Dienste stehenden Personen durch die vorgesetzte Behörde und von Privatpersonen, durch das nächste Militär-Platz-, Stations-, Ergänzungsbezirks-Commando einzufinden. Dieselben müssen

längstens Ende Juli

hier eingelangt sein.

Die allgemeinen Bedingungen sind in der «Laibacher Zeitung» Nr. 81 vom 9. April d. J. enthalten.

Laibach am 15. März 1889.

R. I. Landesregierung für Krain.

Mit dem hohen Erlass des Herrn Ministers für Cultus und Unterricht vom 24. März I. J., S. 5013, wurde die Quote der vom Schulbücherverlage in Wien für das Schuljahr 1889/90 an die hierändigen Volks- und Bürgerschulen abzugebenden Armenbücher mit Eintausend fünfhundert zwanzig ein (1521) Gulden 33 Kreuzer festgesetzt.

Bon diesem Betrage entfallen auf den Schulbezirk:

- 1.) Stadt Laibach 105 fl. 20 kr.
- 2.) Adelsberg 124 > 84 >
- 3.) Gottschee 142 > 48 >
- 4.) Gurlfeld 171 > 58 >
- 5.) Krainburg 136 > 46 >
- 6.) Laibach (Umgebung) 155 > 16 >
- 7.) Littai 105 > 12 >
- 8.) Loitsch 117 > 48 >
- 9.) Radmannsdorf 82 > 50 >
- 10.) Rudolfswert 151 > 68 >
- 11.) Stein 105 > 08 >
- 12.) Tschernembl 123 > 80 >

Dieses wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß für das Schuljahr 1889/90 von den I. I. Bezirkschulräthen um den obbezeichneten Betrag im Sinne des § 5 der Armenbücher-Vorschrift vom 4. März 1871, S. 13.656 (B. Bl. Nr. 20), Armenbücher ange-

sprochen werden können und daß die bezüglichen Anspruchsschreiben

bis zum 1. Juni I. J.

unmittelbar an die Centraldirection der I. I. Schulbücherverlage in Wien einzuzenden sind.

Laibach am 1. April 1889.

R. I. Landeschulrat für Krain.

(1623) 3—3 Präs.-B. 821.

Dienerstelle.

Beim I. I. Bezirksgerichte Seisenberg ist eine Dienerstelle mit dem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Vorrliehungsrrechte in den Jahresgehalt von 300 fl., der 25% Aktivitätszulage und dem Bezug der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Bezirksdienerstelle haben ihre gehörig documentirten Gesuche, in welchen auch die Fähigung zur Verfassung gerichtlicher Relationen und die Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache nachzuweisen ist, im vorschriftsmäßigen Wege

bis 15. Mai 1889

hieramt einzubringen.

Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Ministerial-Verordnung vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. Bl., gewiesen.

Rudolfswert am 11. April 1889.

R. I. Kreisgerichts-Präsidium.

Präs.-Nr. 863.

Kundmachung.

Beim I. I. Bezirksgerichte Gurlfeld ist die Grundbuchsführerstelle mit den systematischen Bezügen der X. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Grundbuchsführerstelle haben ihre gehörig documentirten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist,

bis 4. Mai 1889

im vorschriftsmäßigen Wege hieramt einzubringen.

Rudolfswert am 17. April 1889.

R. I. Kreisgerichts-Präsidium.

(1743) 3—1

Kundmachung.

Zu Mariafeld ist der Posten einer Hebamme mit der aus der Bezirkscaffia flüssigen Jahresremuneration per 30 fl. zu besetzen. Ge-

hörig documentierte Gesuche sind

bis 15. Mai 1889

hieramt einzubringen.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am

13. April 1889.

Nr. 6327.

K u n d m a c h u n g

B. 4466 Präs.

(1738) 3—1

der I. I. Landesregierung für Krain vom 17. April 1889, B. 4466, betreffend die Tage und Orte der Hauptstellung der Wehrpflichtigen in Krain für das Jahr 1889.

Mittels des nachstehenden Reise- und Geschäftsplanes der Stellungscommissionen werden hiemit die Tage und Orte der in den Monaten Mai und Juni durchzuführenden Hauptstellung in Krain für das Jahr 1889 zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Reise- und Geschäftspunkt der Stellungscommissionen in Krain pro 1889.

Monat	Tag	Ortsort	B e s t a b l i c h u n g	Monat	Tag	Ortsort	B e s t a b l i c h u n g
			Stellungskommission des I. I. Ergänzungsbereichs-Commandos Nr. 17				Stellungskommission des I. I. Ergänzungsbereichs-Commandos Nr. 17
			Reise nach Littai				Reise nach Littai
6.	Littai	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Littai	5. Sonntag	13.			
7.				14.	Krainburg	Befreiung und Stellung für die Gerichtsbezirke Krainburg u. Neumarkt	
				15.			
			Reise nach Weizelsburg	16.			
9.	Weizelsburg	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Sittich	8.				
				17.			
			Reise nach Großlaßitz	18.	Radmannsdorf	Befreiung und Stellung für den politischen Bezirk Radmannsdorf	
11.	Großlaßitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Großlaßitz	10.	19.			
			Reise nach Reisnitz	21.			
13.	Reisnitz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Reisnitz	12. Sonntag	22.			
14.	Gottschee	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Gottschee	Am 13. zugleich Reise nach Gottschee	23.			
15.							
			Reise nach Tschernembl	24.			
17.	Tschernembl	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Tschernembl	16.	25.			
18.	Möttling	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Möttling	Am 17. zugleich Reise nach Möttling	26.			
				27.	Oberlaibach	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Oberlaibach	
				28.	Laibach (Stadtmaistrat)	Befreiung und Stellung für die Stadt Laibach	
			Stellungskommission des I. I. Ergänzungsbereichs-Commandos Nr. 97				
			Reise nach Idria				
			3.	Idria	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Idria	1.	
			4.			2. Sonntag	
			Reise nach Wippach	6.			
			7.	Wippach	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Wippach		
			Reise nach Loitsch	11.	Loitsch	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Loitsch	
			12.				
			Reise nach Laas	14.	Laas	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Laas	8.
			15.			9. Sonntag	
			Reise nach Adelsberg	17.			
			18.	Adelsberg	Befreiung und Stellung für die Gerichtsbezirke Adelsberg und Senoseich	10. Feiertag	
			19.				
			Reise nach Feistritz	21.	Feistritz	Befreiung und Stellung für den Gerichtsbezirk Feistritz	
			22.				
			Rückreise nach Triest				23. Sonntag

Laibach am 17. April 1889.

Der I. I. Landespräsident:

Winkler m. p.

vom 28. September und 16. November 1888 per 90 fl. des Augustin Kralj von Urschmadel; — der Maria Povše, gerichtliche Bevilligung vom 30. Juli 1884, §. 2143, per 70 fl., Einl. 290 des Mathias Povše von Verdun; — der Maria Samida, Ehevertrag und gerichtliche Bevilligung vom 30. Juli 1887, §. 2143, per 70 fl., Einl. 637 des Mathias Blatnik von Eichenthal; — des Alois Kuntara, Vergleich vom 28. Mai und 26. Juli 1888 per 20 fl., Einl. 419 des Anton Frenzel von Verh; — deselben gerichtl. Vergleich vom 28. September 1888 und 25. Februar 1889 per 60 fl., Einl. 684 der Agnes Konzegg von Urschmadel.

Diejenigen, welche auf diese Hypotheksaufforderungen Ansprüche erheben, werden aufgefordert, dieselben hiergerichts bis

24. April 1890

anzumelden, widrigens nach fruchtlos verstricherer Edictalfrist die Amortisierung und Löschung der Einverleibung bemüht würde.

R. f. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 17. April 1889.

(1670) 3—1 St. 2457.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je Petru Oražmu iz Mengiša, sedaj neznanega bivališča, vsled tožbe Gregorija Bokaliča iz Velicega Mengiša *de praes.* 12. marca 1889, št. 2457, zaradi 100 gold. s. p. Janez Levc, župan iz Mengiša, kuratorjem *ad actum* postavil, ter se je temu tožbeni odlok z dne 14. marca 1889, št. 2457, po katerem se bode skrajšana razprava vršila na dan

10. maja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči z dodatkom § 18. sumarnega reda, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 14. marca 1889.

(1674) 3—1 Nr. 1696.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Reisnitz wird den Georg, Franz, Andreas, Alex und der Marianna und Maria Lesar sowie deren allfälligen Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben Franz Pucelj und Margaretha Lesar von Sušje hiergerichts die Klage *de praes.* 23. März 1889, §. 1696, peto. Verjährung und Erlochenerklärung der Saßposten per 462 fl. eingebbracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den

25. Mai 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet wurde.

Den unbekannt wo befindlichen Geplagten wurde Herr Jozej Botter von Reisnitz zum Curator *ad actum* bestellt und demselben die Klage zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Reisnitz, am 24sten März 1889.

(1716) 3—1 Nr. 2081.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Joh. Schouer von Tiefenthal die exec. Versteigerung der dem Bartholmä Köbel von Ebenthal gehörigen, gerichtlich auf 360 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 51 bis 58 und Einlage-Nr. 188 der Katastralgemeinde Ebenthal bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. Mai

und die zweite auf den

19. Juni 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im Amtsstube, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 19. März 1889.

(1666) 3—1

St. 1318.

Oznanilo.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja, da se je vsled tožbe Jakoba Kavčiča (kot varuha ml. Valentin Pučovih dedičev) proti Primožu Jerebu zaradi 48 gold. 10 kr. neznano kje bivajočemu toženemu Primožu Jerebu postavil gosp. Fran Zazula, c. kr. rudniški oficijal v Idriji, kuratorjem za ta slučaj in njemu tožba vročila; to se objavlja, da si Primož Jereb, aka hoče, druzega zastopnika izvoli.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 9. aprila 1889.

(1644) 3—1

Nr. 2334.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassenuš wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Povše'schen Verlasses von Hudense (durch Dr. Mencinger von Gurfeld) die executive Versteigerung der dem Johann Bene von Telče gehörigen, gerichtlich auf 2688 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 2 der Steuergemeinde Telče bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. Mai

und die zweite auf den

19. Juni 1889

jedesmal vormittags um 11 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Zugleich wurde den unbekannt wo befindlichen Andreas, Gertraud, Katharina und Agnes Ulepčič und deren unbekannten Rechtsnachfolgern Josef Weibl von Nassenuš zum Curator *ad actum* aufgestellt und ihm der Realfeilbietungs-beschied §. 2334 zugestellt.

Nassenuš am 3. April 1889.

(1669) 3—1

St. 2613.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Franc Kuhar, posestnik iz Domžal, je proti Heleni, Jožefu, Jeri, Tereziji in Primožu Gabricu in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 18. marca 1889, štev. 2613, zaradi priznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe izbrisca zastavne pravice gledé pri posetvu vložna štev. 250 davčne občine Domžale vknjiženih terjatev vložil pri tem sodišču.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in njihove troške za to pravdno reč Matevž Janežič iz Domžal skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

10. maja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 27. marca 1889.

(1658) 3—1

Nr. 1511.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird den Johann Sumrada, Bartholmä Sumrada, Agnes Sumrada, Ursula Sumrada, Maria Sumrada, Anton Sumrada und Margaretha Sumrada und ihren allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas Vitrich von Abelšberg (durch Dr. Den do selbst) die Aufforderungsklage de praes. 27. November 1888, §. 8487, auf Auftragung, dass sie binnen 30 Tagen,

bei sonstiger Auflage des ewigen Still-schweigens, ihre Rechte auf den mit dem Meistbotsvertheilungsbescheide vom 28sten April 1881, §. 1017, zur Deckung ihrer auf der Realität Grundbucheinlage-Nr. 83 der Katastralgemeinde Verh pfandrechtlich sichergestellten Forderungen ad depositum decretierten Theil per 457 fl. 27 fr., resp. für diese Summe von dem Ersteren Georg Antonič bei dem f. f. Steueramt als gerichtlichen Depositenamt Laas sub Band V, fol. 43, erlegten Betrag per 132 fl. und Sparcassebüchel Nr. 157,593 je 350 fl. — ausführen.

Da der Aufenthaltsort der Geplagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erbländern absend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lah von Laas als Curator ad actum bestellt.

Die Geplagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geplagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 7ten März 1889.

(1554) 3—1 St. 1658.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja, da se vsled prošnje Antona Plešnarja (po pooblaščencu Francetu Rudolfu od tam) s tusodnim odlokom z dne 14. februarja 1887, štev. 819, ustanljena tretja dražba Jožef Bajčevih, sodno na 2935 gld. cenjenih zemljišč vložna št. 80 katastralne občine Goče, vložni št. 821 in 822 katastralne občine Vipava in vložna štev. 200 katastralne občine Lože, na dan

24. maja 1889

dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom ponovi.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 27. marca 1889.

(1592) 3—1 Nr. 5428.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. f. Finanzprocuratur hier die executive Versteigerung der dem Martin Stembrov in Stril gehörigen, gerichtlich auf 1769 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 69 der Katastralgemeinde Golo sammt dem darauf befindlichen, auf 135 fl. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

8. Mai

und die zweite auf den

8. Juni 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr hiergerichts, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 14. März 1889.

(1561) 3—1 St. 2581, 2582, 2607, 2608, 2667, 2668, 2653, vstevi 2658, 2670, vstevi 2676, 2651, 2652, 2659, 2543.

Oglas.

Na tožbe: 1.) Jožefa Hrehoriča; 2.) Venclja Sturma; 3.) Jožefa Nemanica (po pooblaščencu Leopoldu Fleischmanu); 4.) Antona Trčka; 5.) Franciske Pangre; 6.) Antona Kosteča; 7.) Jožefa Ivca; 8.) Janeza Orliča; 9.) Janeza Golje; 10.) Martina Ramute; 11.) Janeza Stezinskega; 12.) Martina Gerkšiča; 13.) Franceta Maleviča; 14.) Antona Hočevarja; 15.) Janeza Rozmana; 16.) Janeza Nemanica; 17.) Janeza Prusa; 18.) Helene Kambič; 19.) Franceta Prusa; 20.) Edvarda Fuxa; 21.) Matije Greglja, vti iz Metlike; 22.) Jure Tomca iz Svržaka in 23.) Martina Starhe iz Metlike; — proti: ad 1.) Ferdinandu Edelskutiju in Alojziju Vipavcu; ad 2.) Alojziju Vipavcu in Jožefu Korenu; ad 3.) Barbare Radkovič, Jožefu Weiblu, Margareti Sopšič, Ferdinandu Skremu, Bari Nemanič, Andreju Röthlu, Juriju Črnčiču, Amaliji, Antoniji in Ani Boček; ad 4.) Franciski Šebenik, Jožefu Weiblu, Bari Radkovič, Marjeti Sopšič, Ferdinandu Skremu, Mihi Skubici, Janezu Komparetu, Juriju Gorniku, Katarini in Martinu Konteju, Antonu Štefaniču, Antonu Homaču ter Jakobu Laknerju; ad 5.) Ferdinandu Skremu; ad 6.) Antonu Nussdorferju; ad 7.) Ani Muhič; ad 8.) Juriju Karloviču in dedičem Franciske Sladovič; ad 9.) Ferdinandu Skremu; ad 10.) Francetu, Janezu in Mariji Krašovc; ad 11.) Mihi Horvatu, Andreju Kebru, Jožefi in Mariji Richtig; ad 12.) Mariji Ragl in Mariji Grkšič; ad 13.) Ivetu Simončič; ad 14.) Mariji in Margareti Muhič; ad 15.) Mariji Prus in otrokom Marije vdove Pavlin, rojene Slapničar; ad 16.) Stane Barjaku; ad 17.) Jožefu in Martini Jurjeviču in dedičem Ive Martiniča; ad 17.) otrokom Marije vdove Pavlin, rojene Slapničar in Marije Prus, rojene Gustin; ad 18.) in 19.) Ani Okorn, Jožefu Bajuku in Matiji Golobiču; ad 20.) Alojziju Colnarju; ad 21.) Jožefu Weiblu; ad 22.) po imenu neznanem otrokom Jure Verviščarja in ad 23.) Marku in Neži Plesec, vti neznanega bivališča, — ad 1.) do 22.) zastran zastaranja terjatev, in sicer: ad 1.) 100 gld. in 150 gld.; ad 2.) 103 gld. 05 1/4 kr., in 110 gld.; ad 3.) 300 gld. 41/2 kr., 11 gld., 100 gld., 60 gld., 170 gld. 41/2 kr., 11 gld., 100 gld., 87 gold. 58 1/2 kr., 87 gold. 58 1/2 kr., 300 gld., 166 gld. 95 kr., 58 1/2 kr., 300 gld., 166 gld. 95 kr., 70 gld. in 50 gld.; ad 4.) 7 gld. 26 kr., 13 gld., 103 gld. 05 1/2 kr., 390 gld. 43 1/2 kr., 11 gld., 350 gld., 100 gld. in 120 gld., 300 gld., 13 gld., 50 gld. in 12 gld. 50 kr., 42 gld., 74 gld. 13 gld.; ad 5.) 53 gld.; ad 6.) 51 gld. 45 kr.; ad 7.) 100 gld.; ad 8.) 51 gld. 36 1/4 kr. in 21 gld. 22 1/2 kr., 97 gld. 100 gld.; ad 10.) 97 gld. 30 kr. 100 gld.; 30 kr., 100 gld., 100 gld., 21 1/2 kr., ad 11.) 20 gold., 67 gold. 81 gld. 100 gld., 100 gld.; ad 12.) 210 gold., 100 gold. 20 kr.; ad 13.) 210 gold., 40 kr.; ad 14.) 200 gld., 85 gld. 42 kr.; ad 15.) 150 gld.; ad 16.) 69 gld., 147 gld.; ad 17.) 85 gld. 42 kr., 200 gld.; ad 18.) 30 gld., 36 gld. 03 5/10 kr. in 30 gld.; ad 19.) 30 gold., 36 gold. 03 5/10 kr. in 30 gld.; ad 20.) 50 gld.; ad 21.) 30 gld.; ad 22.) 23 gld. 58 1/2 kr. in ad 23.) zastran priposestovanja zemljišča vlož. st. 259 katastralne občine Metlika — določuje se ad 1.) do 18.) v sumarnem in ad 19.) do 23.) v malotinem po-stopku razprava na dan

10. maja 1889,

in se je toženim, odnosno njihovim neznanim dedičem in pravnim na slednikom, g. Leopold Gangl iz Metlike imenoval skrbnikom na čin ter so se mu vročile dotične tožbe. C. kr. okrajno sodišče

(1594) 3—3

St. 2120.

Oklic.

Mih Pirnatu iz Srednjih Jarš, oziroma njegovim pravnim neznanim naslednikom, se naznanja, da se mu je postavil v zastopanje v pravdi na tožbo g. Ivana Zoreca, nadžupnika v Mengišu (po dr. Pirnatu), *de praes.* Segajanuvarja 1889, št. 298, zaradi 25 gld. 62 kr. s. p. Janez Žargi iz Jars kuratorjem *ad actum*, da se je zadnjemu tožba dostavila in da se bode ustna razprava o tej tožbi na dan

3. maja 1889

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči z dostavkom § 28. v malotnem po-stopku vršila.
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 5. marca 1889.

(1612) 3—3

Nr. 500.

Befannitmachung.

Vom f. f. Kreisgerichte Rudolfswert wird den Nachbenannten: 1.) Aloisia Junif, 2.) Theresia Pitako, 3.) Johann Jauerl, 4.) Karl Fabiani, 5.) Maria Bijač, 6.) Franz Skrem, 7.) Maria Kostermann, 8.) Karl Martini, 9.) Francisca Francičničen, 10.) Joh. Lur'schen Erben, 11.) Maria Keržičnič, 12.) Jožef Keržičničen, 13.) Vincenz, Franz, Francičca u. Theresia Schwarz, 14.) Anna Mahorčič, 15.) Franz Pucelj, 16.) Magdalena Seifert, 17.) Georg und Jožef Bžžinger, 18.) Alois, Maria und Marcus Bžžiger, sämtliche von Rudolfswert; weiters 19.) Andreas Košmerl von Kandia und 20.) Johann Wittlinger von Boganič, 21.) Anton Kastelic von Beršlin, resp. den unbekannten Rechtsnachfolgern, über die gegen sie eingebrachten Klagen auf Löschung von Sachposten:

ad 1.) des Friedrich Schwarz von Rudolfswert peto. der Forderung aus dem Schuldchein vom 5. März 1853 per 50 fl. EM.;
ad 2.) des Karl Tirlis von Rudolfswert peto. der Forderung aus dem Schuldchein vom 10. Februar 1847 per 13 fl. EM.;
ad 3.) des Franz Košiček von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 1. Januar 1851 per 100 fl. EM.;
ad 4.) des Franz Košiček von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 20. Juli 1851 per 100 fl. EM.;
ad 5.) der Maria Recelj von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 1. Mai 1864 per 60 fl. ö. W.;
ad 6.) des Franz Blažič von Rudolfswert aus dem Vergleich vom 4ten Mai 1849 per 14 fl. 20 fr. EM.;
ad 7.) des Franz Blažič von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 27. Februar 1835 per 50 fl. EM.;
ad 8.) des Josep Radež von Rudolfswert aus dem Heiratsvertrage vom 2ten Jänner 1803 per 50 fl. EM.;
ad 9.) des Franz Blažič von Rudolfswert aus dem Vergleich vom 4ten Mai 1849 per 14 fl. 20 fr. EM.;
ad 10.) des Franz Blažič von Rudolfswert aus dem Vergleich vom 31sten Juli 1849 per 34 fl. 46 fr.;
ad 11.) des Franz Blažič von Rudolfswert aus dem Vergleich vom 9ten Jänner 1837 per 7 fl. 30 fr. EM.;
ad 12.) des Nestor und Anna Nimrod von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 17. August 1849 per 46 fl. EM., aus dem Uebergabungs- und Uebernahmsvertrage vom 16. August 1833 per 75 fl. EM.;
ad 13.) des Franz Potočar von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 3. Juli 1802 per 88 fl.;
ad 14. und 15.) der Anna Dular von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 7. März 1835 per 40 fl., dem Ehevertrage vom 2. November 1838 per 25 fl.;
ad 16.) der Maria Ogoreuz von Rudolfswert aus dem Urtheile vom 31sten December 1871, §. 1245, per 17 fl. 21 fr.;
ad 17.) der Francisca Seidl von Rudolfswert aus dem Schuldchein vom 3. Juni 1820 per 44 fl. 1 fr. und 31sten December 1819 per 71 fl. 75 fr.;

ad 18.) des Georg Petrič von Rudolfswert aus der Verlassabhandlung vom 21. September 1833 per 51 fl. 305/6 fr. EM.;

ad 19.) des Bernhard Kastelic von Beršlin aus dem Urtheile vom 27. October 1852 per 27 fl. 13 fr.;

ad 20.) des Johann Pintar von Rudolfswert aus dem Vergleiche vom 11ten Juli 1818 per 50 fl.;

ad 21.) des Bernhard Kastelic von Beršlin aus dem Schuldchein vom 5ten November 1836 per 28 fl. 16 1/2 fr.; — zur Wahrung ihrer Rechte Herr Michael Delhunia von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden diesem die vorbeschiedenen Klagen, womit im summarischen Verfahren die Tagssatzungen ad 1.) bis 10.) auf den

3. Mai,

ad 11.) bis 17.) auf den

8. Mai,

ad 18.) bis 21.) auf den

18. Mai 1889,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurden, zugefertigt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, dass sie allenfalls zur rechten Zeit hiezu selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesen namhaft machen, widrigens mit dem aufgestellten Curator verhandelt und demgemäß erkannt werden würde, was Rechtes ist.

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, am 20. März 1889.

(1374) 3—3 St. 216.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Peter Šorl iz Raven je proti zamrli: Katri Peterman, rojeni Mandelc, Janezu Petermanu, Lovrencu Petermanu, Mariji Peterman, Poloni Peterman tožbo *de praes.* 12. januvarja 1889, štev. 216, za pripoznanje zastaranja vknjiženih bremen vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavljen in se mu tožba na odgovor v 90. dneh vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 20. januvarja 1889

(1469) 3—3 St. 2417.

Oklic izvršilne zemljisčine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Franceta Dimca (po dr. Janezu Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Dimcu lastnega, sodno na 705 gold. cenjenega zemljisča vložna št. 197 davčne občine Senuše in sodno na 137 gld. 50 kr. cenjene pritikline.

Zato se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

4. maja

in drugi na dan

5. junija 1889,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljisče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. marca 1889.

(1632) 3—3

St. 1540.

Oklic.

Dne 9. maja 1889

od 11. do 12. ure vrsila se bode druga izvršilna dražba zemljisča Franceta Dragarja vložna štev. 125 katastralne občine Peče.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 6. aprila 1889.

(1629) 3—3

St. 1359.

Oznanilo.

Umremu Gašparju Božiču, oziroma njegovim neznamim pravnim naslednikom, se je vsled tožbe Kajetana viteza Premersteina (po gospodu Maksu Koserji, c. kr. notarji v Idriji) *de praes.* 6. aprila 1889, št. 1359, zaradi 200 gold. s pr. postavil g. Fran Zazula, c. kr. rudniški oficijal v Idriji, kuratorjem za ta slučaj in se je njemu odlok z dne 12. aprila 1889, št. 1359, vročil, kar se objavlja za to, da si neznami nasledniki Gašparja Božiča tudi lehko druga zastopnika izvolijo.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 12. aprila 1889.

(1318) 3—3

St. 1105.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja sledičim toženim, odnosno pravnim njihovim nepoznatim naslednikom, in sicer:

1.) Jožefu Pintarju iz Stare Loke,
2.) Mini, Mici, Luciji, Neži Tschik iz Stare Loke;

3.) Francetu in Blažu Pokornu iz Binkla;

4.) Barbi Mörtl, roj. Bevc, iz Trna štev. 4;

5.) Jožefu in Petru Langerholcu iz Binkla;

6.) Antonu, Neži, Mariji, Uršuli, Mini in Juriju Omanu;

7.) Barbi, Elizabeti, Tomažu in Jakobu Osterc;

8.) Mini Hartman iz Binkla;

9.) Mihi in Mici Humer iz Virloha;

10.) Šimnu, Janezu, Špeli in Mici Križaj iz Virloha;

11.) Lorencu Dermota iz Virloha;

12.) Andreju Petriču iz Virloha;

13.) Lorencu, Martinu, Maruši, Mini in Gregoriju Gaberji iz Virloha, — da so proti njim vložili tožbe za pripoznanje zastaranja in dovoljenje izbrisca vknjiženih terjatev, in sicer:

ad 1.) Lenka Hafner iz Binkla št. 3 za 35 gld. in 30 gld.;

ad 2.) Jakob Hafner iz Stare Loke št. 61 za po 7 gld. 53 3/4 kr.;

ad 3.) Franc Hafner iz Binkla št. 4 za po 66 gld. 9 5/6 kr.;

ad 4.) Janez Pintar iz Trnja hišna št. 4 za 80 gld.;

ad 5.) Peter Novinc iz Binkla štev. 5 za po 25 gld. in za 10 gld. 11 1/2 kr.;

ad 6.) Jurij Hafner iz Trnja hišna št. 9 za po 20 gld., odnosno po 10 gld.;

ad 7.) Gregor Osterc iz Binkla št. 15 za po 25 gld. 8 kr.;

ad 8.) Valentin Karlin iz Binkla hišna št. 11 za 50 gld.;

ad 9.) Franc Langerholc iz Virloha št. 2 za 100 gld. in 500 gld.;

ad 10.) Gašper Jenko iz Virloha št. 14 za po 2 gld. in naturalije;

ad 11.) Urša Jenko iz Virloha št. 1 za 78 gld. 18 kr.;

ad 12.) Šimen Hafner iz Virloha št. 17 za 75 gld. in dedinske pravice;

ad 13.) Mina Gaber iz Virloha št. 18 za po 20 gld. 25 1/2 kr., odnosno 40 gld., odnosno 5 gld., — da se je čez te tožbe za okrajšano razpravo, odnosno ustno razpravo, po sodnem redu določil narók na

3. maja 1889

dopoludne ob 9. uri pred tem sodiščem in da se jim je skrbnikom *ad actum* postavil župan Jakob Jelovčan iz Stare Loke hišna št. 8.

To se jim naznanja, da svoje pravice varujejo.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 7. marca 1889.

(1672) 3—3

Nr. 2110.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gegeben, dass den unbekannt wobefindlichen Geflagten Apollonia und Katharina Ojole, gegen welche Herr Alfonso Baron Wurzbach (durch Dr. Maximilian v. Wurzbach) sub praes. 15. December 1888, §. 11.358, die Klage auf Gestattung der Löschung einer Forderung per 18 fl. 14 fr. sammt Anhang hiergerichts angebracht hat, Franz Ojole von Horne zum Curator ad actum bestellt wurde, und dass die Tagssatzung zur Verhandlung dieser Rechtsache hiergerichts auf den 3. Mai 1889 früh 9 Uhr angeordnet worden ist.

f. f. Bezirksgericht Stein, am 25ten März 1889.

(1331) 3—3

Nr. 1216.

Executive Realitäten - Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Leopold Pefšche, f. f. Steueramts-Controllors in Voitsch, die exec. Versteigerung der dem Josef Schepec von Gorenščaga gehörigen, gerichtlich auf 630 fl. geschätzten Realitäten Einl. - Nr. 190 und 192 der Katastralgemeinde Brezovica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

7. Mai

und die zweite auf den 7. Juni 1889, jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 15ten März 1889.

(1599) 3—3

St. 897.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji objavlja, da se je vsled tožbe gospe Jerice Žnidarič iz Idrije proti Pavlu Likarju iz Godoviča zaradi 961 gld. 90 kr. s pr. neznano kje bivajočemu Pavlu Likarju gospod Josip Gruden, župan v Godoviču, postavil kuratorjem za ta slučaj, kar se Pavlu Likarju naznanja, zato da si lehko izvoli tudi druga zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 5. aprila 1889.

(1468) 3—3

St. 2669.

Oklic izvršilne zemljisčine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Mihe Lekšeta (po Lojetu Lekšetu iz Apnenika) dovoljuje se izvršilna dražba Jozefi Bajc lastnega, sodno na 90 gld. cenjenega zemljisča vložna st. 1178 davčne občine Ravno.

Za to se določujeta dva dražbena

Südbahnstation: Markt Tüffer — Untersteiermark.

Theodor Gunkels

Nicht zu verwechseln mit Römerbad.

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer.

Heisse Thermen, 38½ Grad Celsius, gleichwirkend wie **Gastein**, **Pfäffers** in der Schweiz und **Böh.-Teplitz**, gegen **Gicht**, **Rheumatismen**, **Gelenks-** und **Nervenleiden**, **Frauenkrankheiten etc.** — Grösstes Bassinbad und elegante Separathäder. — Kalte **Sannfussbäder**. — **Trinkour für Magenleidende**. — **Elektrische Beleuchtung und Telephon**. — Vorzügliche und billige Restauration. — Geöffnet während des ganzen Jahres. — Die Sommer-Saison beginnt am 1ten April. — Badearzt **Dr. Max Ritter von Schön-Perlashof**. — Broschüren und Prospekte gratis und franco.

(1520) 10-2

**Valvasors
Ehre des Herzogthums Krain
Laibach anno 1689**

ein selten schönes und gut erhaltenes Exemplar, in Leinwand gebunden, ist um 70 fl. zu verkaufen. — Anträge wollen in der Administration dieser Zeitung abgegeben werden. (1733) 2-2

Am Congressplatze Nr. 3 ist ein
Gewölbe

und eine lichte, freundliche
Wohnung

mit 3 Zimmern nebst Zugehör zu **Georgi**
zu vermieten. Anzufragen im 1. Stocke.
— Dasselbst ist auch ein kleiner, zahmer
Affe zu verkaufen. (1269) 5

Handelsgeschäft

unter Belassung des Warenlagers ist in einem grösseren Bezirks- und Pfarrorte **Kraains**, an der Bahn gelegen, zu verpachten. — Nähere Auskunft in Müllers Annonenbüro. (1610) 3-2

Complete Comptoir-Einrichtung

(1488) 4-8

Fässer, Wagen, Gewichte etc. etc. werden billigst verkauft. — Kaufanträge übernimmt Müllers Annonenbüro.

Eine freundliche Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör (ein Dienstbotenzimmer, Küche, Holzlege, Keller, Dachkammer), wird für den October-Termin zu mieten gesucht. — Gefällige Anträge unter Chiffre **S. S.** an die Administration dieser Zeitung. (1661) 3-3

Zu verpachten

eine kleine Papier- und Pappfabrik mit krystallhellem Wasser, in reizender, gesunder Lage Ungarns, unweit eines berühmten Badeortes. — Gefällige Adressen erbeten an **Th. Sommer** poste restante Salloch bei Laibach. 2-1

Saison vom 1. April bis Ende October.

Krapina-Töplitz

(Kroatien) (1751) 3-1

von der Zagorianer Bahnstation „Zabok-Krapina-Töplitz“ eine Stunde entfernt. Bis 1. Juni und vom 1. September Wohnungstarif 25% herabgesetzt. — Mächtige Akratherme von 30 bis 35° R. Eminente Heilkraft bei **Gicht**, **Muskel-** u. **Gelenkrheuma**, **Lähmungen**, **Ischias**, **Neuralgien**, **Haut-** u. **Wundkrankheiten**, **chronischen Morbus Brightii** etc. Grosse Bassins, Separat- und Wannenbäder, Schwitzkammern, Massage, Elektricität. Jeder moderne Comfort. Billigste Preise. Arzt: Dr. Josef Weingerl.

Erste**Hausindustrie zu Gottschee**

in Holzgalanterie-, Korbwaren- u. Stock-Erzeugung
Niederlage Laibach, Schellenburggasse 4

en gros & en détail

beehrt sich, auf ihre grosse Auswahl
neu eingelangter Arbeiten in

**Holzschnitzereien
Korbgeflechten und
Spazierstöcken**

ergebenst aufmerksam zu machen.

Preise sehr billig!

Unsere eleganten, musterhaft schönen Arbeiten
finden allseits ungeheilten Beifall.**Die grösste Auswahl moderner
Sonnenschirme**

in einfacher wie auch elegantester Ausführung; ferner

Regenschirmein allen Grössen, aus soliden Stoffen und sorgfältig gearbeitet,
empfiehlt zu staunend billigen Preisen**L. Mikusch**

Sonnen- und Regenschirm-Fabrikant in Laibach

Rathausplatz Nr. 15.

Costümschirme, Ueberzüge und Reparaturen werden gut und billig ausgeführt. Bestellungen von auswärts auf einzelne Schirme prompt gegen Nachnahme effectuirt.

Wiederverkäufern stehen ausführliche Preis-Courante auf Verlangen franco zu Diensten. (1289) 5

Theodor Gunkels

Nicht zu verwechseln mit Römerbad.

**Gasthaus „zur Linde“
Laibach, Judengasse Nr. 5.**

Endesgefertigte zeigt höflichst an, dass sie den Betrieb des genannten alten und bestrenommierten Gasthauses weiterführen wird. Gefertigte ist überzeugt, dass ihre vieljährigen guten Leistungen auf dem Gebiete der Kochkunst in den Hôtels «zur Stadt Wien» und «Europa» heute noch im besten Andenken stehen; sie wird auch im neuen Geschäftslocale durch prompte und solide Bedienung die volle Zufriedenheit ihrer verehrten p. t. Gäste, um deren zahlreichen Besuch sie ersucht, zu erringen eifrigst bemüht sein.

Es werden auch **Monats-Speisen-Abonnements** im Gasthause und über die Gasse angenommen.

Achtungsvoll

Louise Schunko.

Sehr nützlich

und höchst praktisch für alle Stände etc. etc. sind folgende Gegenstände, und zwar: (1744) 3-1

Feuer- und einbruchsichere Cassen, Cassetten, Göpel-, Dresch- und Futterschneid-Maschinen, Wein- und Obstpressen, Traubenrebler, Trieure und Putzmühlen, Handmahl- und Schrotmühlen, Pumpen, Pflüge, Copierpressen, Fleischschneid- und Bohrmaschinen, Maisrebler und Rübenschneidmaschinen, ferner Nähmaschinen, Kinderwagen, Wasch- und Auswindemaschinen (Patent Strakosch & Boner) etc. etc.

Diese und diverse andere Gegenstände vom allerbesten Fabrikate sind zu äusserst billigen Fabrikspreisen stets in grösstmöglicher Auswahl auf Lager bei

Franz Detter in Laibach
vis-à-vis der eisernen Brücke, Alter Markt Nr. 1.

Arena J. Strohschneider

Unter Tivoli, Lattermanns-Allee in Laibach.
Ostersonntag den 21. April

Wohlthätigkeits-Vorstellungen.

Ostermontag den 22. April

große Gala-Parade-Vorstellungen

bestehend in Akrobatik, Ballett und Equilibristik sowie Besteigung des hohen Draht-Thurmseiles. **Neu!** Ein militärisches Exercieren auf dem Thurmseil. **Neu!** Der Kunstschițze auf dem Thurmseil. **Neu!** Das Uebertragen eines Mannes auf dem Thurmseil. **Neu!** Grossartige Productionen mit einem Sessel auf dem Thurmseil. Obige sensationelle Productionen werden vom Director J. Strohschneider auf das grossartigste ausgeführt und werden alles bisher Gesehene auf dem hohen Draht-Thurmseil weit übertreffen. **Neu!** Erstes Auftreten des kleinen Luftschiffers und Luftgymnastikers **G. Marigh Dalba mit seinem Riesen-Luftballon „Laibach“**. Herr Dalba wird an einem Trapez, welches unter dem Ballon hängt, während des Aufstieges bis zu einer Höhe von 1500 Meter die grossartigsten Künste ausführen. **Neu!** Diese Production welche wohl jedem Besucher der Vorstellung unvergesslich bleibt wird, ist das Grossartigste im Gebiete der Luftschiffahrt. Die Füllung des Ballons findet in der Arena statt. — Anfang der Vorstellungen nachmittags 3 Uhr und abends halb 8 Uhr. — **Preise der Plätze:** I. Platz 40 kr., II. Platz 20 kr., III. Platz 15 kr., Stehplatz 10 kr. Militär ohne Charge am Stehplatz 10 kr. Bei dem geehrten Publicum ausserhalb der Arena wird vor der Auffahrt des Luftballons ein cassiert. — Zu diesen ausserordentlichen Vorstellungen ladet ein p. t. Publicum von Laibach und Umgebung ergebnst ein

K. Weitzmann, Geschäftsleiter. (1750)

Ungarische Gebirgsweine

besonders die **Villányer Eigenbau- und Herrschaftsweine** empfiehlt auf wärmste zu den billigsten Preisen die im Jahre 1872 etablierte Weinhandlung von

Vincenz Schuth & Comp.

Weinbergbesitzer und Wein-Grossproducenten in **Villány, Ungarn**, Post-, Telegraphen- und Bahnstation.

Prämiert auf den Ausstellungen Budapest, Szegedin, Triest, Bordeaux, Amsterdam, Brüssel und mit der goldenen Medaille in Fünfkirchen 1888.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnpulzmittel.
KALODONT F. A. Sarg's Sohn & Co.
 Schönherr der Zähne. Neue amerikanische Glycerin-Zahn-Grême
 (sanitätsbehörlich geprüft.)
 in Wien. (587) 20—10

Zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc. 1 Stück 35 kr.
 In Laibach bei den Apothekern Erasm. Birschitz, Wilh. Mayer,
 Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Josef
 Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan.

Johann Jax in Laibach.
 Lager englischer, deutscher und eigener Fabrikate in
 diversen Bestandtheilen Lampen Glocken.
 Bicycles Safeties Tricycles
 Reparaturen werden angenommen und billigst ausgeführt.
 Fahrunterricht wird ertheilt. (1324) 10—4

Radeiner
 reichhaltigster Natron-Lithion-Sauerbrunnen

 erprobtes Heilmittel bei harnsaurer Diathese (Gicht, Gries und Sand), ferner bei Krankheiten des Magens, Harnsystems (Niere, Blase), chron. Katarrh der Luftwege, Hämorrhoiden u. Gelbsucht
 Versuche von Dr. Garrod, Biswanger, Cantani, Ure bewiesen, dass das kohlensaure Lithion das grösste Lösungsvermögen bei harnsaurer Ablagerungen hat, wodurch sich die günstigen Erfolge mit Radeiner Sauerbrunn erklären. Als Erfrischungsgetränk m. Wein od. Fruchtsäften und Zucker gemengt, erfreut sich der Radeiner allgemeiner Beliebtheit.
 Depôt bei Ferd. Plautz und Michael Kastner in Laibach. (1475) 26—3

Bad Neuhaus bei Cilli
 (Steiermark).
 Das höchst gelegene aller südsteirischen Bäder, kräftige Gebirgsthherme von 37° C. und Stahlquelle, 1½ Stunden von der Südbahnstation Cilli, inmitten ausgedehnter Nadelwälder, besitzt ein vortreffliches, seuchenfreies Klima, reine, vollkommen staubfreie, ozonreiche Gebirgsluft. Curbehelfe: 3 grosse, gemeinschaftliche Bassins zu 37° C., zu 33-5° C. und 27° C. (Schwimmbad), elegante Separatbäder mit Marmorbasins, elektrische Bäder, Douchen, Massage-, elektrische und Milcheuren, die Stahlquelle und alle freudigen Mineralwässer. Heilanzoigen: Frauenkrankheiten, als: chronische Entzündungen und Exsudate in der Beckenhöhle, Menstruation-Anomalien, Bleichsucht, habitueller Abortus, Unfruchtbarkeit, Nervenkrankheiten, wie: Krampf, Lähmungen, Neuralgien, Spinal-Katarrh, Gicht, Rheumatismus, Drüsen- und Gelenksleiden, chron. Hautausschläge etc. Eröffnung der Saison am 1. Mai.

Schöne und billige Wohnungen, gute Restaurants, schöner Cursaal, Lesesäle, Curochester, Concerte, Bälle etc. Post- und Telegraphen-Station, täglich zweimalige Postverbindung mit der Bahnhofstation Cilli, gute Fahrgemeinden. Anfragen und Bestellungen an die Direction der Landes-Curanstalt Neuhaus bei Cilli. Prospekte durch sieben franco und gratis. Baderzt und Director: Dr. C. S. Paltauf. (1515) 6—2

Ausverkauf
 zu herabgesetzten Preisen
 von
 Galanterieware und Stickereien etc.
 Zugleich empfehle ich das reiche Lager von Strick-, Häkel-, Stick- und Näh-Material, Wolle und Garnen und Anfertigung von Strümpfen auf der Strickmaschine.
Marie Drenik
 Sternallee, Haus „Slov. Matica“.

(1221) 25—5

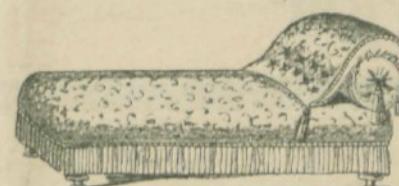
Flüssige Kohlensäure

Näheres bei Ed. Hasenörl, Wien, I., Giselastrasse 4. — Fabrik: Nussdorf-Wien.

von vorzügl. Reinheit für Bierausschank und zur Sodawasser-Fabrikation jetzt sehr billig. Apparate hierzu billigt auch gegen Theilzahlungen.

Anton Obreza

4. Schellenburggasse Laibach Schellenburggasse 4.



Atelier für tapizierte Sitzmöbel und Decorationen. Auswahl der modernsten Salongarnituren, Ottomane, Divans, Sessel, Feder- und Rosschaarmatratzen, ausschliesslich eigener Erzeugung, zu billigsten Preisen bei fehlerfreier Ware und garantiert feinster Arbeit, und kann sich von deren Güte jedermann überzeugen. Das Neueste und Modernste in Vorhängen, Convertire, Divanüberwürfen, Teppichen, Matten; ferner unverwüstliche Cocosabstreifer, Karnisstangen Fensterrossetten, Vorhangshälter, Jalousien, selbstlaufende Fensterrouleaux-Vorrichtungen u. s. w. Decorationen und Spalieren der Wände mit Tapeten. — Illustrierte Preisourante und Stoffmuster stehen franco zur Verfügung. (401) 18

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks-Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

(1321) 30—31 liefern prompt zu billigsten Preisen
JULIUS JUHOS & COMP.
 Comptoir, Eisenmagazin und Trägerlager:
 WIEN, II., Nordbahnstrasse Nr. 18.

Grösstes Waren-Versandhaus J. & S. Kessler, Brünn

Ferdinandsgasse Nr. 7 (885) 10—8

versendet gratis und franco Muster und Preis-Connants.

Tuchwaren-Fabriks-Lager.

Sommer-Hammngarn-Anzug.
 Stoffe, waschecht, neueste Dessins, ein Nest 6½ Mtr., auf 1 completen Herren-Anzug fl. 3.

So lange der Vorrath reicht!
 Brünner Tuchreste, 3·10 Mtr., auf einen completen Männer-Anzug fl. 3·75.

Damen-Mode-Artikel.

Carrierte und gestreifte Mode-Stoffe, 60 Em. breit, auf Schlafröcke und Kinderkleider, 10 Mtr. fl. 2·50.

Joupon- und Dreidraht-Stoffe in allen Modefarben: I. fl. 3·50, II. fl. 2·80.

!! Gelegenheitskauf!!
 Echtfarbige französische Zephyr-Stoffe, 75 Em. breit, in prachtvollen Farben, 10 Mtr. jetzt nur fl. 3·50.

Brocat- und Jacquard-Modestoff, 60 Em. breit, in allen erdenklichen Farben, 10 Mtr. fl. 3·60.

Doris, neuester Carr. Modestoff, reine Wolle, 10 Mtr. früher 10 fl., jetzt nur fl. 6·50.

Nervy, 90 Cm. breit, in schönen Streifen und allen Modefarben lagern, 10 Mtr. nur fl. 4·50.

Kaschmir, doppelbreit, schwarz und färbig, 10 Mtr. fl. 4.

Woll-Atlas, doppelbreit, schwarz und färbig, 10 Mtr. fl. 6·50.

Blaudruck-Cretone per 10 Meter fl. 2·50.

Sommer-Jersey-Jacken, elegant, passend, in glatt fl. 2·50, tambouriert fl. 3.

Leinenwaren und Weben,
 1 Stück — 29 Ellen.

1 Stück Hausleinwand, gute Qualität, ¼ fl. 4·20, ½ fl. 5·50.

1 Stück King-Webe, schwerste und beste Sorte, 29 Ellen, dauerhafter als Ganzleinen, ¼ fl. 5·80, ½ fl. 7·50.

1 Stück Oxford und Zephyr, neueste Muster, II. fl. 4·50, I. fl. 6·50.

Damen-Wäsche.

6 Stück Frauen-Hemden, aus Kraftleinen mit Baderbeispiel fl. 3·25, mit Stickerei fl. 5.

6 Stück Nacht-Corsetten, aus feinem Chiffon, mit feiner Stickerei I. fl. 4, II. fl. 1·80.

Echt englische Chenille-Stoffe, 3·10 Meter auf 1 completen Männer-Anzug, I. fl. 8·50, II. fl. 7·50, III. fl. 6.

Heberzieher-Stoffe, neueste Modefarben, feinste Qual., 2·10 Meter auf 1 completen Ueberzieher fl. 6.

Herren-Mode-Artikel.

Herren-Hemden aus Chiffon, Crêton, Oxford, bestes Fabrikat I. fl. 1·80, II. fl. 1·20.

Arbeiter-Oxford-Hemden, starke, gute Qual. 3 St. II. fl. 1·40, I. fl. 2.

Unterhosen aus Kraftleinwand, Körper, Barchent, I. fl. 2·50, II. fl. 1·80 per 3 St.

Normal-Reform-Hemden u. Hosen für Sommer angenehm zu tragen, Schweißsauger, per St. fl. 2.

12 Paar Seidenfinish-Socken (Schweißsauger) fl. 1·20.

1 Stück Reiseplaid, 3·50 Meter lang, 1·60 Meter breit, echt englisch fl. 4·50.

6 Stück Tuchmützen für Männer und Frauen, moderne Façon, fl. 1·20.

Regenschirm von Cloth fl. 1·50, von Seide fl. 3·50.

12 Stück Sacktücher für Männer fl. 1·20, gefäumt mit farbigem Rand, für Frauen fl. 1.

Vorhänge, Decken und Teppiche.

Jute-Vorhänge, neueste Dessins, complet, zweifarbig fl. 2·30, vierfarbig fl. 3·50.

Jute-Garnituren, 2 Bett- und 1 Tischdecke, neueste türkische Dessins, 2farbig fl. 3·50, 4farbig fl. 6.

Abgesteppt. Sommer-Rouge-Decke, complet lang und breit, 1 St. fl. 3.

Jacquard-Manilla-Laufteppich, 10 Meter lang, dauerhafte Qualität, fl. 3·50.

Rips-Garnitur, 2 Bett- und 1 Tischdecke, modernste Farben-Zusammenstellung, fl. 4·50.

Spitzen-Vorhangstoff, neueste Dessins, 100 Em. breit, 1 Mtr. 25 fr.

Atlas-Sonnenschirm, schwarz oder farbig, mit neustem Modestoff, modernst, per St. fl. 2, fl. 2·50, fl. 3.

Bertrand per Nachnahme. Nichtconvenierendes wird retour genommen.

J. Deller's

Alleinverschleiss für ganz Krain

Radkersburger

Bestes Tisch- und Erfrischungs-Getränk.

Erprobtes Heilmittel gegen Katarrhe der Athmungsorgane, Gicht, Rheumatismus, Magen- und Blasenleiden.

reinster alkalischer

bei
Joh. Lininger
in Laibach, Römerstrasse Nr. 9.

(1196) 25-10

Sauerbrunn.

Die Selbsthilfe,

treuer Rathgeber für alte und junge Personen, die in Folge übler Zugendgewohnheiten sich geschwächt fühlen. Es lebt es auch Jeder, der an Nervosität, Herzklappen, Verbausbeschwerden, Hämorrhoiden leidet, seine aufrichtige Belehrung hilft jährlich vielen Tausenden zur Gesundheit und Kraft. Gegen Einwendung von 1 fl. zu bezahlen von Dr. L. Ernst, Homöopath, Wien, Giselastrasse 11. Wird in Couvert verschlossen übermittelt.

Feuerfeste Cassen Cassetten
billigst und in solidester Ausführung.
Auf allen Ausstellungen höchst prämiert.
Lieferant sämtl. österr.-ung. Eisenbahnen,
k. k. Postsparsassen etc. Decoriert von
Sr. k. k. Majestät mit der gr. gold. Me-
daille f. Kunst, Wissenschaft u. Industrie.
Felix Blažiček (111) 52-25
Wien, V., Straussengasse Nr. 17.

Vielfach prämiert, Wien, Paris, Sidney, Melbourne, Linz etc.
Die billigsten und bewährtesten

Sodawasser-Apparate
Syphons ausgezeichneter Construction in gesetzlicher und in blei-
freier Qualität mit besonderen Erneuerungen. Complete Ein-
richtungen von Sodawasser-Fabriken und Trinkhallen
Liefert die k. k. landespriv. (1497) 10-5
ohir. Spritzen-, Sodawasser-Apparate- und Syphon-Fabrik von
CARL POCHTLER, Wien, VII., Kaiserstrasse 87.
Export nach allen Ländern der Erde. — Illustrierte Kataloge gratis und franco.

Fichtensamen per Kilo 85 kr.,
Tannensamen per Kilo 25 kr.,
Korb-Weidenstecklinge, per mille 1 fl. 50 kr.,
offeriert, so lange der Vorrath ausreicht:
Leo Graf Auersperg'sches Forstamt zu Hammerstiel
Post Brunndorf bei Laibach. (1291) 8-8

Concessioniert von der hohen f. f. österr. Regierung. (496) 11

Red Star Line
Roth Stern Linie
König. Belg. Postdampfer von
Antwerpen nach
Philadelphia New York
New Elphia

schnele Fahrten, gute
Verpflegung, billigste Preise.

Auskunft ertheilen:

die concessionierte Repräsentanz Ludwig Wielich in Wien, Weyringergasse 17.

Eine grosse Exportfirma sucht einen gewandten Correspondenten

welcher der deutschen, italienischen und französischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig ist und als solcher bereits über eine mehrjährige Praxis in ersten Handelshäusern verfügt. — Offerte in allen drei Sprachen mit Zeugnissen (1692) 2-2

Fahrnisse-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Verlassenschaftscurators Herrn Dr. Anton Pfeifferer wird zu folge Bewilligung des hochl. k. Landesgerichtes Laibach vom 2. April 1889, Z. 318, die öffentliche Versteigerung mehrerer in die Verlassenschaft des am 23. December 1888 zu Laibach verstorbenen Handelsmannes und Realitätenbesitzers Herrn Alexander Dreo gehörender inventierter und gerichtlich geschätzter Fahrnisse, als:

Pretiosen, Kleidung, Wäsche, Bücher, Zeitschriften, Zimmer-, Küchen-, Comptoir- und Magazinseinrichtung, Weinvorräthe und Kellereigeräthe, hiemit

auf den 29. April 1889

und nötigenfalls auch auf die darauffolgenden Tage von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags im Verlasshause Consc.-Nr. 6 in der Römerstrasse mit dem Beisatze angeordnet, dass die einzelnen zur Veräußerung gelangenden Fahrnisse auch unter dem Schätzwerte um den höchsten Anbot gegen sofortige Wegschaffung undbare Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 15. April 1889.

(1715) 3-2 Johann Gogola, k. k. Notar als Gerichtscommisär.



Billige Schiffskarten
von Bremen nach
Amerika

für die Schnelldampfschiffe Elbe, Werra, Fulda, Eider, Ems, Aller, Travemünde, Saale, Lahn, welche nur 8 bis 9 Tage zur Fahrt nach Amerika gebrauchen, sowie Bahnkarten von Laibach bis Bremen zu besonders billigem Preise werden verausgabt bei Herrn R. Ranzinger in Laibach, Hauptagent des Nordd. Lloyd, Bremen.

Warnung. Da es in Krain Agenten gibt, welche den Passagieren die Fahrt mit Schnell-Dampfschiffen versprechen, dieselbe aber in Wirklichkeit nur mit gewöhnlichen Dampfern, welche 14 bis 18 Tage fahren müssen, stattfindet, so liegt es im Interesse derjenigen Passagiere, die auf schnelle, sichere und angenehme Reise rechnen, wenn sie in Laibach nur den Herrn Ranzinger aufsuchen und sich in Laibach nicht von gewissenlosen Zutreibern anderer Agenten, die dafür bezahlt werden, beirren lassen.

Die erste



österr.

Thüren- Fenster- und Fussboden- Fabriks-Gesellschaft

WIEN, IV., Heumühlgasse Nr. 13, etabliert 1817

unter der Leitung von **M. Markert**

empfiehlt ihre grossen Warenlager von fertigen Thüren und Fenstern, inclusive Beschlägen, sowie von weichen Schiffböden und eichenen amerikanischen Fries- und Parketböden.

Die Fabrik ist durch ihre grossen Lager von trockenem Holzmaterial sowie durch ihre Vorräthe an fertigen Waren in der Lage, jeden Bedarf dieser Artikel in der kürzesten Zeit zu effectuieren. Dieselbe übernimmt auch die Herstellung von Portalen, auch Einrichtungen für Kasernen, Spitäler, Schulen, Comptoirs etc. etc., auch Packkisten aller Dimensionen, außerdem alle wie immer gearteten, mit Maschinen zu erzeugenden Holzarbeiten nach vorgelegten Zeichnungen und Modellen.

Holzfeder-Matratzen à 6 fl.

(2162) 26-24

Lebens- u. Unfallversicherungs-Acquisiteur wenn sehr tüchtig, wird sogleich gegen hohes Honorar aufgenommen. — Offerte unter «Acquisiteur» an die Administration dieser Zeitung zu richten. (1729) b

Comptoirist (1729) a

gesetzter Alters, der deutschen und der slowenischen Sprache, Correspondenz und Buchhaltung, vollkommen mächtig, mit einer hübschen Handschrift wird aufgenommen. — Offerte unter «Comptoirist» an die Administration dieser Zeitung.

Für Georgi zu vermieten.

Schöne und bequeme

Wohnung

bestehend aus 2, resp. 3 Zimmern samt Zugehör., in der Bahnhofgasse Nr. 24. Auskunft ebenerdig, links. (1676) 3—1

Zur Aufklärung.

Die «Laibacher Zeitung» vom 27. März 1889 und die Ankündigungszettel des R. Ranzinger in Laibach benachrichtigen die p. t. Passagiere, dass der Norddeutsche Lloyd in Bremen zur Fahrt nach Amerika **einzig und allein nur** 8 bis 9 Tage benötigte.

Damit nun die auf Irreführung abzielende Behauptung auf den wahren Wert zurückgeführt werde, so diene zur beachtenden Aufklärung folgende Thatsache:

Laut einer Ankunfts-Anzeige dtdo. Bremen 28. März 1889 gieng ein Schnellpost-Dampfer des obigen Lloyd am 13. März 1889 von Bremen ab und langte am 27. März 1889 in Amerika an, und so nach benötigte er zu dieser Fahrt

15 Tage

nicht aber nur, wie angekündet, 8 bis 9 Tage. (1416) 3—3

Es diene zur noch besseren Aufklärung, dass diese Fahrtzeit den Schnell-dampfer des obigen Lloyd

„Hermann“

betreffe und es keinem Zweifel unterliegt, wer eine Irreführung des p. t. Publicums versucht.

Letzteres als Entgegnung auf die Annonce vom 8. April 1889.

Andreas Jesernig.



Empfehlenswert für Private und
Wirte am Lande! (539) 11

Flaschenbier

halbares Exportbier und desgleichen

Doppelbier

aus der Brauerei der Gebr. Kosler, in Kisten mit 25 und 50 Flaschen.

A. Mayers

Depôt, Laibach.



(6219) 22—13

Ein gutes Buch.

... Die Anleitungen des geschildeten Buches sind zwar kurz und bündig, aber für den praktischen Gebrauch wie geschaffen; sie haben mir und meiner Familie bei den verschiedensten Krankheitsfällen ganz vorzügliche Dienste geleistet. — So und ähnlich lauten die Dankesreden, welche Richters Verlags-Anstalt fast täglich für Übersendung des illustrierten Buches «Der Krankenfreund» zugehen. Wie die demselben beigelegten Berichte glücklich Geheilter beweisen, haben durch Befolgung der darin enthaltenen Ratschläge selbst noch solche Kranken Heilung gefunden, welche bereits alle Hoffnung aufgegeben hatten. Dies Buch, in welchem die Ergebnisse langjähriger Erfahrungen niedergelegt sind, verdient die ernsthafte Beachtung jedes Kranken. Niemand sollte veräumen per Correspondenzkarte von Richters Verlags-Anstalt in Leipzig oder New-York, 10 Broadway, die 936. Ausgabe des «Krankenfreund» zu verlangen. Die Zusendung erfolgt kostenlos.

Hustenden Kindern

reiche man „Kärntner Römer-Quelle“ mit gewärmer Milch oder mit Zucker! — In Laibach bei **M. E. Supan.** (5108) 20—24

Danksagung.

Am 24. März l. J. sind meine bei der „Azienda“, österr.-französische Elementar- und Unfallversicherungs-Gesellschaft in Wien, mit 600 fl. versicherten Baulichkeiten ein Raub der Flammen geworden. Nachdem genannte Gesellschaft den Schaden schleunigst erhoben und mir die versicherte Summe ohne jedweden Abzug voll ausbezahlt hat, sehe ich mich verpflichtet, der „Azienda“ und beziehungsweise dem Herrn **Josef Prosenc** als Vertreter derselben auf diesem Wege meinen Dank zu sagen und die Gesellschaft dem Publicum wärmstens zu empfehlen. (1731)

Zauchen am 8. April 1889.

Johann Goličić
durch **Deissinger** m. p.

Im Fürstenhofe in der Herren-gasse ist eine (1739) 3—1

Wohnung

bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör., vom **Georgi-Termine** ab zu vermieten. Anfrage ebenerdig beim Hausmeister.

In der Mode- und Currentwaren-Handlung des Anton Dolar zu Klagenfurt findet ein

Praktikant

Aufnahme. (1547) 6—4

**Zu verkaufen sind
ein Clavier**

(Bösendorfer)

und verschiedene Einrichtungsstücke.
Näheres beim Hausbesorger Rain
Nr. 20. (1509) 2—2

Für Ostern

empfiehlt

Rudolf Kirbisch

Conditor, Laibach

feinste Pinza (Osterbrot), Tituli, Potizen, Gugelhupf und die reichste Auswahl von Osterleiern, Osterfiguren und Attrappen von Tragant, Zucker, Sammt, Seide, Stroh, Holz oder Carton, sowie elegante Bonbonnières und Cartonagen zu den billigsten Preisen. (1473) 6—6

**Radeiner Sauerbrunn**

1889er Füllung angekommen. Derselbe ist zu Original-Brunnenpreisen stets frisch erhältlich und sind Aufträge zu richten an

Ferdinand Plautz, Laibach.

Haben**Sie**

schon

gehört?

In der ersten Wiener Hutmiederlage Wien, IX., Währingerstrasse Nr. 63 (1724) 2—1 bekommen Sie steife und weiche Filzhüte für Herren, neuester Façon Herrenhüte in bester Qualität Knabenhüte zu 80 kr., fl. 1·20, fl. 1·50, fl. 3·80, fl. 4·80, fl. 6·80 Cylinder, elegant zu 1·20, fl. 1·50, fl. 1·80 Atlas-Claque, feinste Qualität Strohhüte für Herren und Knaben zu billigsten Preisen. Bestellungen werden prompt gegen Nachnahme ausgeführt. Nicht Convenierendes wird bereitwillig umgetauscht.



(1724) 2—1
Währingerstrasse Nr. 63
1·20, fl. 1·50, fl. 1·80
2·80, fl. 3·80, fl. 4·80, fl. 6·80

**Taillen und Blousen
in neuesten, dieses Frühjahr erschienenen Fäcons**

aus bestem Material erzeugt und auf das solideste confectioniert, sind in allen Größen, Farben und reichster Auswahl angelangt, und empfiehlt selbe zu möglichst billigsten Preisen

das Wäsche-, Leinen- und Modewaren-Geschäft

C. J. Hamann

Nr. 8, Rathausplatz Nr. 8.

Einfache Damen-Taillen von fl. 2 angefangen.